



DHL Group baut den Bereich Logistik für Neue Energien aus, während Nachfrage für resiliente Energiesysteme wächst

- Bündelung von Kompetenzen über die Geschäftsbereiche Express, Global Forwarding und Supply Chain hinweg
- Einführung von Time Definite Plus im DHL Express-Netzwerk für maßgeschneiderte Kundenanforderungen
- Weiterer Ausbau des Netzwerks für Elektromobilität, Batterielogistik und Energiespeicherlösungen

Amsterdam, 11. Juni 2026: Angesichts der anhaltenden Risiken in der Versorgung mit fossilen Energieträgern baut DHL Group ihre Kompetenzen und ihre Marktpräsenz im Bereich Neue Energien weiter aus. Getrieben durch eine starke Kundennachfrage sieht das Unternehmen das Potenzial, seinen Umsatz im Bereich der Logistik für Neue Energien von rund 600 Millionen Euro im Jahr 2025 auf 3 Milliarden Euro bis 2030 zu steigern. Weltweit konzentrieren sich Länder wieder darauf, ihre Energiequellen zu diversifizieren und nationale Kapazitäten für erneuerbare Energien zur Stärkung ihrer Energieunabhängigkeit aufzubauen. DHL Group positioniert sich mit neuen Lösungen in verschiedenen Segmenten, um diese Entwicklung aktiv zu unterstützen.

DHL Group hat weltweit erheblich in Kompetenzen investiert, nachdem sie den Sektor Neue Energien in ihrer im Herbst 2024 vorgestellten Strategie 2030 als Wachstumsfeld identifiziert hatte. Die Probleme in der Versorgung mit fossiler Energie haben die Relevanz sicherer, resilienterer und nachhaltiger Energiesysteme weiter erhöht. Rund drei Viertel der Weltbevölkerung leben in Ländern, die auf importierte fossile Energieträger angewiesen und damit anfällig für geopolitisch bedingte Versorgungsstörungen sind¹. DHL Group hat integrierte End-to-End-Logistiklösungen für acht zentrale Segmente des Sektors für Neue Energien entwickelt. Zu diesen Segmenten gehören alternative Kraftstoffe, Batteriespeichersysteme, Elektrofahrzeuge und deren Batterien, Wasserstoff, Netzinfrastruktur sowie Solar- und Windenergie.

„Die Energiewende erfolgt nicht durch eine einzelne Technologie oder eine einzelne Lieferkette. Sie ist ein Gefüge aus verschiedenen Bausteinen, die Länder bei der Transformation unterstützen. DHL verfügt über die Kompetenzen, diese neuen Lieferketten weltweit ganzheitlich aufzubauen – von Teilen

¹ [Drei Fakten, die zeigen, wie Solar- und Windenergie die Energiesicherheit stärken | Ember](#)



und Komponenten über die Produktion bis hin zum Zubehör-Support – und das in einem Umfang, den kein anderes Unternehmen bieten kann. Daten der Internationalen Energieagentur (IEA) zeigen, dass der Ausbau neuer Energien derzeit in einem Rekordtempo voranschreitet und alle anderen Energiequellen übertrifft². Mit unserer globalen Reichweite, unserer hohen Zuverlässigkeit und unserer umfassenden Branchenexpertise bieten wir Unternehmen und Staaten die Unterstützung, die sie benötigen, um die Energiewende voranzutreiben und ihre Widerstandsfähigkeit nachhaltig zu stärken“, sagt **Tobias Meyer, CEO der DHL Group**.

Effiziente Logistik für die Windenergie

„Wir sind mit dem Transport großer und komplexer Anlagen und den spezifischen Anforderungen der Logistik im Bereich Neue Energien bestens vertraut. Wir verfügen über Expertise entlang der gesamten Lieferkette und bieten sowohl integrierte End-to-End- als auch modulare Logistikalösungen an. Mit mehr als 750 Expertinnen und Experten für Industrieprojekte, einem globalen Netzwerk an Lagerstandorten, umfassenden Kompetenzen in multimodalen Lösungen und einer eigenen Express-Flugzeugflotte sind wir ideal aufgestellt, um unsere Kunden beim Ausbau ihrer Lieferketten und beim Erschließen neuer Märkte zu unterstützen“, sagte **Martyn Lawns, CEO DHL Industrial Projects und Senior Vice President Growth New Energy, der DHL Group**.

Der Windenergiesektor tritt inzwischen in eine neue Entwicklungsphase ein: Weltweit sind rund 1,3 Terawatt (TW) Windenergiekapazität installiert. Der Fokus der Branche liegt damit nicht mehr ausschließlich auf dem Bau neuer Windparks, sondern zunehmend auf deren Betrieb und Instandhaltung. Dadurch eröffnen sich für DHL zusätzliche Möglichkeiten, ihre Expertise im Bereich Maintenance, Repair and Overhaul (MRO) einzubringen und Betreiber bei Wartung, Reparatur und Instandsetzung von Windparks zu unterstützen.

„Da sich viele Windparks an abgelegenen Standorten befinden, sind unsere Kunden darauf angewiesen, dass Ersatzteile schnell und zuverlässig geliefert werden. Deshalb führen wir unseren neuen, maßgeschneiderten Service Time Definite Plus ein, der auf dem Netzwerk von DHL Express basiert und um individuelle Lieferoptionen erweitert wurde“, ergänzte Lawns.

² Nach Angaben der Internationalen Energieagentur (IEA) wird die weltweit installierte Kapazität erneuerbarer Energien zwischen 2025 und 2030 voraussichtlich um knapp 4.600 Gigawatt (GW) wachsen – und damit doppelt so stark wie im Zeitraum 2019 bis 2024. Der Ausbau von Freiflächen- und dezentralen Photovoltaikanlagen wird sich dabei mehr als verdoppeln und nahezu 80 Prozent des weltweiten Zubaus an erneuerbaren Stromerzeugungskapazitäten ausmachen. <https://www.iea.org/reports/electricity-2026>



Time Definite Plus kombiniert die Skalierbarkeit und Effizienz des bestehenden DHL-Express-Netzwerks mit zusätzlichen Services für individuelle Kundenanforderungen. Dazu gehören zeitgenaue Zustellungen, spezielle Lieferanforderungen, Swap-&-Return-Lösungen sowie Lieferungen an schwer zugängliche Standorte. Der neue Service wird zunächst in 22 Ländern und Territorien in Europa verfügbar sein; eine schrittweise weltweite Einführung ist geplant.

Ergänzt wird das Angebot durch das Netzwerk regionaler Front-Stocking-Standorte (dezentrale kundennahe Lager) von DHL, das Lager- und Transportkapazitäten für Wartungs-, Reparatur- und Instandhaltungsbedarfe bereitstellt. Mit mehr als 1.100 Front-Stocking-Standorten weltweit können Ersatzteile innerhalb von vier Stunden an 88 Prozent aller Windparks geliefert werden. Das Netzwerk kann dazu beitragen, Ausfallzeiten durch eine zuverlässige Ersatzteilversorgung sowie effiziente Wartungsprozesse zu minimieren und damit die Stabilität der Energieinfrastruktur zu stärken.

Mit dem neuen Service Time Definite Plus und den bestehenden Service-Logistiklösungen können Kunden je nach Wartungsbedarf zwischen unterschiedlichen Servicelevels wählen – von der Expresslieferung kritischer Großkomponenten bis hin zur Standardzustellung kostengünstigerer Kleinteile.

Elektrifizierung vorantreiben

DHL Group investiert weiterhin gezielt in das Ökosystem rund um Elektrofahrzeuge und Batterien und baut ihre Präsenz in Europa weiter aus. Kürzlich erfolgte der Spatenstich für einen neuen europäischen Battery Logistics Hub im niederländischen Holtum, mit dem das Unternehmen seine Kapazitäten für Batterie- und Energiespeicherlogistik in Europa weiter stärkt. Die am Standort Holtum umgeschlagenen Batterien sind sowohl für Elektrofahrzeuge als auch für den schnell wachsenden Markt der Batteriespeichersysteme (Battery Energy Storage Systems, BESS) bestimmt – darunter Heimspeicher und Solaranlagen.

Der neue Standort wird auf einer Fläche von 17.000 Quadratmetern spezialisierte Lager- und Servicekapazitäten für Hochvoltbatterien bieten und ist direkt an den benachbarten Automotive-Standort von DHL Supply Chain in Holtum angebunden. Gemeinsam bilden beide Einrichtungen einen integrierten Campus, der End-to-End-Lösungen für Elektromobilitäts- und Energiesysteme in ganz Europa ermöglicht. Die Inbetriebnahme des neuen Hubs ist für Anfang 2027 geplant.

Darüber hinaus hat DHL Group in Frankreich ein neues Exzellenz-Center für Elektroautos (EV Center of Excellence) eröffnet, das integrierte Lösungen für den Wareneingang, die Lagerung sowie die



Rücknahme und das Recycling von Batterien aus einer Hand bietet. Das EV Center of Excellence (EV COE) im französischen Meung-sur-Loire fungiert als vollständig integrierte End-to-End-Lösung für die Inbound- und Aftermarket-Logistik im Bereich Elektromobilität und unterstützt die schnelle und regelkonforme Distribution von EV-Komponenten und Batterien – einschließlich Rücknahmelogistik und Recycling.

Weltweit verfügt die DHL Group inzwischen über mehr als 20 EV Centers of Excellence. Weitere Standorte in Indien und Peru sollen noch im Laufe dieses Jahres eröffnet werden.

Auch für den Batterietransport erweitert DHL sein Lösungsportfolio: Mit der Thermoliner-Lösung steht Kunden ein innovatives, patentiertes Isolationssystem aus eigener Entwicklung zur Verfügung, das Sendungen zuverlässig vor extremen Temperaturen und Feuchtigkeit schützt. Darüber hinaus bietet es Schutz vor Temperaturschocks, Kondenswasserbildung in Containern („Container Rain“) sowie Kreuzkontaminationen.

„Der Wandel hin zu neuen Energien erfordert Systeme, die nicht nur nachhaltig, sondern auch widerstandsfähig, sicher und skalierbar sind. Dafür braucht es Lieferketten, die sich flexibel an veränderte Anforderungen anpassen, zuverlässig funktionieren und Wachstum über verschiedene Technologien und Märkte hinweg ermöglichen.

Genau hier setzen wir an: Mit unseren integrierten Lösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Infrastrukturentwicklung und der Versorgung der Produktion über Transport und Zustellung bis hin zu Zubehör-Support, Wartung und Kreislaufwirtschaft – nimmt DHL eine zentrale Rolle in der Logistik für Neue Energien ein. Daher sehen wir dieses Segment als zentrales Wachstumsfeld für die DHL Group“, sagte **Oscar de Bok, CEO DHL Global Forwarding**.

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter group.dhl.com/pressemitteilungen



Medienkontakt

DHL Group
Media Relations

Amanda de Silva
Joanna Kruszewski
Tel.: +49 228 182-9944
E-Mail: pressestelle@dhl.com

Im Internet: group.dhl.com/presse

Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen. Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.

DHL Group ist der weltweit führende Logistikanbieter. Der Konzern verbindet Menschen und Märkte und ermöglicht den globalen Handel. Er verfolgt die strategischen Ziele, weltweit erste Wahl für Kunden, Arbeitnehmer, Investoren und Grüne Logistik zu sein. Dazu konzentriert sich DHL Group auf beschleunigtes nachhaltiges Wachstum in seinem profitablen Logistik-Kerngeschäften sowie auf konzernweite Wachstumsinitiativen. Mit nachhaltigem, unternehmerischem Handeln sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag für die Welt. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.

Der Konzern vereint zwei starke Marken: DHL bietet umfangreiche Lösungen in den Bereichen Paketversand, Expressversand, Frachttransport, Supply-Chain-Management und E-Commerce; Deutsche Post ist Europas führender Post- und Paketdienstleister in Deutschland. DHL Group beschäftigt rund 584.000 Beschäftigte in über 220 Ländern und Territorien der Welt. Im Jahr 2025 erzielte der Konzern einen Umsatz von rund 82,9 Milliarden Euro.

The logistics company for the world.